

Darlegung potenzieller Interessenkonflikte

1. Haben Sie in den vergangenen fünf Jahren von einer Organisation im Gesundheitswesen* Gelder erhalten in Form von
 - a) Honoraren für Vorträge oder Stellungnahmen
*September 2011 zweitägige Schulung von Mitarbeitern der Bayer Vital GmbH in evidenzbasierter Medizin
März und Oktober 2011 Vorträge auf einem „Spezialseminar Evidenzbasierte Medizin“ des MDS Essen*
 - b) Honoraren für die Ausrichtung und/oder Teilnahme an Kongressen oder Seminaren einschließlich Fortbildungsveranstaltungen
nein
 - c) Honoraren für Berater- bzw. Gutachtertätigkeit
2006-2008 vom AOK Bundesverband (Mitarbeit beim Projekt Risikomanagement in Kinderkliniken), seit 2005 von der Prüfstelle Ärzte/Krankenkassen Bremen (Fachbeirat Arzneimittel)
 - d) finanzieller Unterstützung von Forschungsaktivitäten (einschließlich der Institution/Abteilung, für die Sie tätig sind)
ja (Drittmittelquellen des Instituts): 2008 und 2009 vom AOK Bundesverband (CPOE-Gutachten), seit 2005 vom AOK Bundesverband (Flyer zur Arzneimittelbewertung), seit 2005 vom IQWiG (Mitarbeit als externer Sachverständiger und externer Reviewer), seit 2005 von der KV Bremen (Beratungstätigkeit von Niedergelassenen), seit 2005 von der Stiftung Arzneimittelsicherheit (Erfassung und Bewertung unerwünschter Arzneimittelwirkungen)
 - e) sonstigen finanziellen oder geldwerten Zuwendungen (z.B. Ausrüstung, Personal, Reisekostenunterstützung ohne wissenschaftliche Gegenleistung; einschließlich der Institution/Abteilung, für die Sie tätig sind)
nein
2. Waren Sie in den vergangenen fünf Jahren bei einer Organisation im Gesundheitswesen* angestellt?
nein
3. Besitzen Sie Aktien, Optionsscheine, sonstige Geschäftsanteile (auch in Fonds), Patente oder Lizenzen von einer solchen Organisation?
nein
4. Bestehen andere finanzielle oder sonstige Interessenkonflikte (z.B. religiöse Überzeugung, Mitgliedschaft in einer politischen Partei oder einer Interessengruppe), die Ihre redaktionelle Tätigkeit für das **a-t** beeinträchtigen könnten?
nein

* Pharma-/Medizinprodukteindustrie, Krankenkassen u.a. Interessenverbände im Gesundheitswesen